

Auf den Punkt genau messbare Osseointegration

Ein aktueller Trend ist, nur sehr kurze oder überhaupt keine Zeit vor der Belastung eines Implantats verstreichen zu lassen. Eine unzureichende Primärstabilität kann jedoch das Risiko eines Implantatverlusts massiv erhöhen. Der Osseo 100 von NSK beugt diesem Problem vor, indem er die Stabilität und Osseointegration von Implantaten misst. Dazu wird ein Multipeg™ (erhältlich für alle wichtigen Implantatsysteme) in das Innengewinde des Implantats eingeschraubt und mittels Magnetimpulsen des Osseo 100 in Vibration versetzt. Je höher der so ermittelte ISQ-Wert liegt, desto geringer ist die Mikromobilität zwischen Knochen und Implantatoberfläche. Behandler erhalten auf diese Weise unmittelbar Aufschluss über den richtigen Zeitpunkt der Belastung. Das Gerät ist jetzt auch als Osseo 100+ erhältlich: Dieses kann per Bluetooth® mit Surgic Pro2 verbunden werden, sodass die Übermittlung und Speicherung des ISQ-Werts über eine gemeinsame Schnittstelle möglich ist.



Infos zum Unternehmen



NSK Europe GmbH

Tel.: +49 6196 77606-0 • www.nsk-europe.de

DGOI: 3. ImpAct Masterleague im Oktober 2021

„Aus Erfahrung lernen – in die Zukunft blicken“ – mit diesem Leitthema lädt die DGOI am 29. und 30. Oktober 2021 zur dritten ImpAct Masterleague wieder nach Seeheim-Jugenheim ein. Dort versammeln die wissenschaftlichen Leiter Prof. Dr. Daniel Grubeanu, Präsident der DGOI, und Prof. Dr. Ralf Smeets, Fortbildungsreferent der DGOI, wieder mehr als 20 namhafte Experten zum wissenschaftlichen Diskurs auf höchstem Niveau. Das interaktive Kongressformat bietet den Teilnehmern genügend Raum, um sich mit exzellenten Referenten im kollegialen Austausch auf Augenhöhe zu begegnen.

Das Mainpodium beginnt mit einer Disputatio zum Thema „Socket Preservation mit oder ohne Sofortimplantation“. Die Teilnehmer erwartet eine kontroverse Diskussion, bei der aktuelle Studienergebnisse durchaus kritisch hinterfragt werden. Es folgen mehrere Vortragsblöcke zu unterschiedlichen Themen: In der Vortragsession zum Thema „Weichgewebe und Periimplantitis“ geben die Experten ein Update auf die Frage „Wo stehen

wir?“. Ein weiterer Vortragsblock rückt den Risikopatienten unter der Fragestellung „Was sollten wir in der täglichen Arbeit beachten?“ in den Fokus. Auch „Spät- und Frühverluste in der Implantologie“ werden intensiv diskutiert. Unter dem Motto „Thinking out of the box“ geht es in einer Keynote Lecture um „Die Auswirkung der Corona-Pandemie und die Bedeutung für die implantologische Praxis“.

Poster-Präsentationen können noch bis zum 1. September 2021 bei Aruna Lehr eingereicht werden.

Weitere Informationen bei:

Aruna Lehr unter veranstaltungen@dgoi.eu
Anmeldung unter www.dgoi.info



DGOI

Infos zur Fachgesellschaft